

Telefon : 07668/5188 Priv. 7446  
Telefax : 07668/9128  
Handy : 0173/3291500  
E-mail : e-mail: kommt noch  
WWW : Internet:Schreiner-Innung-Freiburg.de



Schreiner-Innung Freiburg Hexentalstraße 36 D 79280 Au im Hexental

**Baldinger Alfred**  
Schreinerei-Fensterbau  
z.Hd. Nachfolger Herrn Thomas Baldinger  
Römerweg 4

79291 Merdingen



**Bernhard Schwär**  
Obermeister

Dorfstraße 36  
D 79280 Au b. Freiburg  
Telefon 0761 / 4 59 00 0  
Telefax 0761 / 4 59 00 10  
Handy 0172 / 7260939  
Email schwär@modutec.de  
www.schreiner-innung-freiburg.de  
Au den. 1.2.2021

## Rundschreiben der SI - Freiburg

Unsere Objekt Nr. SI 42/09/11

1. Brief von 117

Sehr geehrter Herr Baldinger,

der Papstbesuch in Freiburg rückt näher und für uns ist es wichtig hier dabei zu sein!  
Wir haben dazu verschiedene Aktionen angefangen oder schon durchgeführt:

Wir haben zwei Postkarten und einen Flyer zu diesem Anlass gestaltet s. Anlage:  
Der Flyer schildert das Entstehen des Betstuhls und die Romreise 2006.

Ich freue mich, dass ich als Obermeister der Schreiner Innung Freiburg eine persönliche Einladung zum Papstbesuch für Münsterplatz und Flugplatz erhalten habe, ich freue mich auf diese neue Zusammenkunft mit dem Papst.

Die Anfrage der SI - Innungen Bruchsal und Ortenau, einen Bus zum Schreinerntag nach Aalen zu organisieren ist eine gute Idee, leider ist es unmöglich am Samstag, den 24. September (Tag des Papstbesuchs) einen Busunternehmer zu finden, der noch einen Bus frei hat. Deshalb kann sich die SI Freiburg hier nicht beteiligen. Wir wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf!

Es ist schon toll, wenn man soviel Schönes erleben kann. Trotzdem ist es doch sehr erstaunlich, was in den letzten Monaten passiert ist. Natürlich ist es wichtig und auch sehr notwendig in der der Schreiner-gilde Deutschlands ein gemeinsames Erscheinungsbild zu haben. Bitte lesen Sie auf dem Beiblatt weiter.

Gerne laden wir Sie zur "Mini Kreuzfahrt" nach Oslo von 28.4. bis 1.5. 2012 ein. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Anmeldung. Für die Obermeister in Baden-Württemberg: Sie können für Ihre Werbung gerne die Unterlagen für die Reise nach Oslo per E-mail bekommen, wir bitten um kurze Nachricht. Wer macht mit? - es sind alle sind herzlich willkommen.

Ebenfalls liegt das Plakat des Gesangsauftrittes von Bernd Schwär im Orgelmuseum Waldkirch bei.

In diesem Sinne und denkt immer daran, "Wo Gott ist, da ist Zukunft"  
Bis bald!

Bernd Schwär

Obermeister Anlage: Postkarten, Flyer und Antwortfax, Einladung "Gesang", Mini Kreuzfahrt





PAPSTBESUCH  
24.-25.09.2011 | FREIBURG

Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg  
Büro Papstbesuch - Ehrengastbetreuung  
Postfach  
79095 Freiburg  
Tel. 0761/2188-955  
Fax 0761/2188-266  
papstbesuch-ehrengaeste@ordinariat-freiburg.de  
www.papst-in-deutschland.de

## EINLADUNG

„Wo Gott ist, da ist Zukunft“  
Papstbesuch 2011

Sehr geehrter Herr Obermeister Schwarz,

„Wo Gott ist, da ist Zukunft“ - unter diesem Leitwort steht der Besuch von Papst Benedikt XVI. in Deutschland, der bei am 24. und 25. September 2011 auch nach Freiburg führen wird - ein Besuch, der uns viel bedeutet.

Der Heilige Vater will uns Kraft für eine Zukunft im Glauben an Gott schenken. Daher freue ich mich sehr, wenn Sie als Gast der Freikirche bei der Begegnung mit Benedikt XVI. in Freiburg dabei sein können.



Dr. Robert Zollitsch  
Bischof

Der Vorsitzende der  
Deutschen Bischofskonferenz  
und Erzbischof von Freiburg  
Dr. Robert Zollitsch  
läd Sie herzlich ein, am

24. September 2011  
um 14.15 Uhr

an der Begrüßung des Heiligen Vaters  
in Freiburg auf dem Münsterplatz

mit am

25. September 2011  
um 10.00 Uhr

an der Fachmesse  
auf dem Flugplatz Freiburg

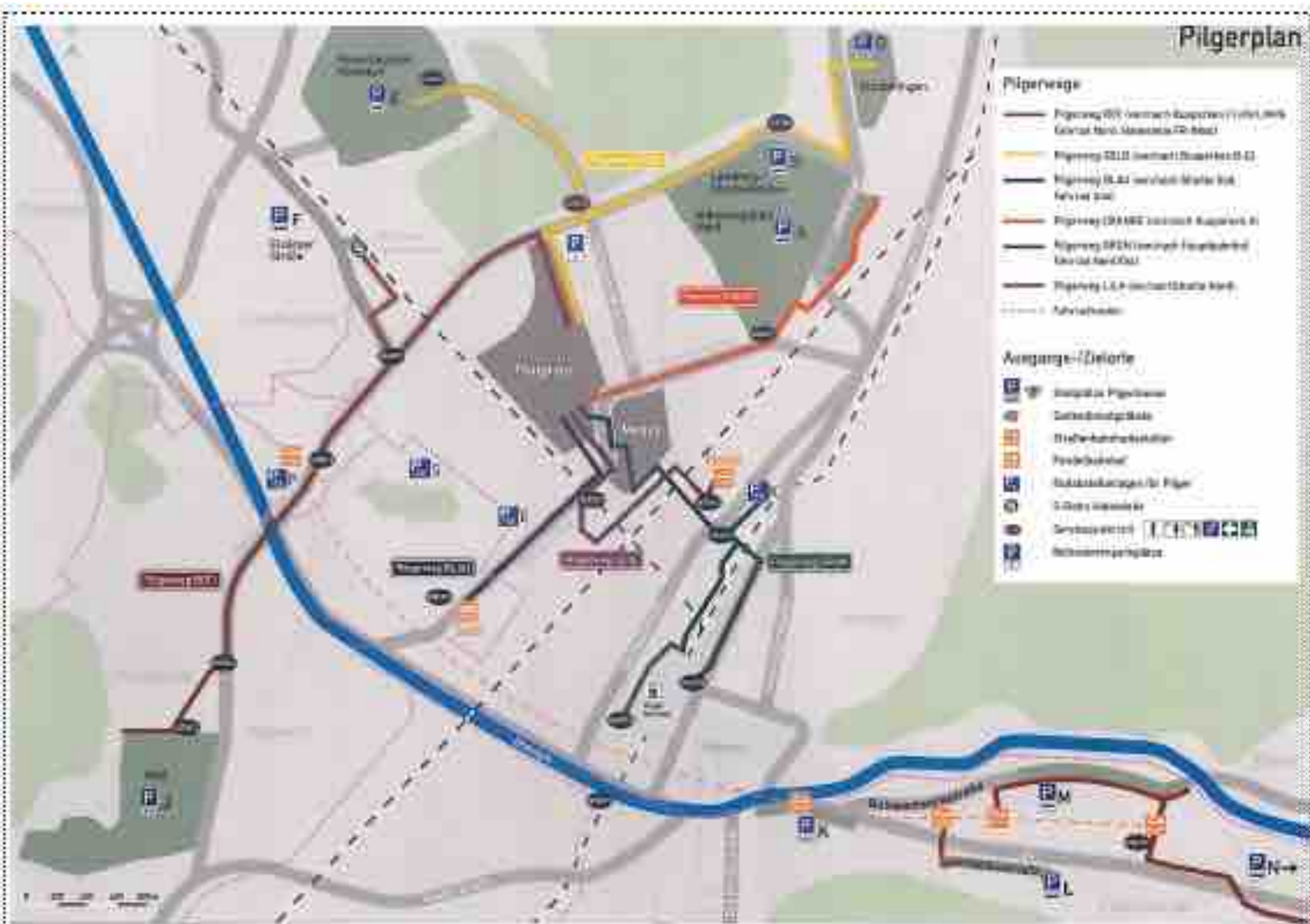
teilzunehmen.

Wir bitten Sie, dieses Einladungs-  
dokument zum 2. September 2011  
Herr Bischof oder dem Bischof der  
Freikirche und nicht übergeben.



Ich freue mich, dass ich als Obermeister der Schreiner Innung Freiburg eine persönliche Einladung zum Papstbesuch für Münsterplatz und Flugplatz erhalten habe, ich freue mich auf diese neue Zusammenkunft mit dem Papst.





Sichern Sie sich ein Stück Zeitgeschichte und erwerben Sie sich die Papstbank mit Ihrer persönlichen Wunschnummer und Zertifikat!

**Einzigartig:** Jede Bank ist ein Unikat, das die Geschichte der Stadt Freiburg in sich trägt. Sie sind die einzige ihrer Art und werden in der Papstbank ausgestellt.

**Historisch:** Die Papstbank ist ein Symbol der Geschichte der Stadt Freiburg. Sie sind die einzigen ihrer Art und werden in der Papstbank ausgestellt.

**Einzigartig:** Jede Bank ist ein Unikat, das die Geschichte der Stadt Freiburg in sich trägt. Sie sind die einzigen ihrer Art und werden in der Papstbank ausgestellt.

**Historisch:** Die Papstbank ist ein Symbol der Geschichte der Stadt Freiburg. Sie sind die einzigen ihrer Art und werden in der Papstbank ausgestellt.

Mehr Informationen und Bestellung unter [www.papstbank.de](http://www.papstbank.de)

*Jeder kann eine Papstbank kaufen, es ist ein dauerhafte Erinnerung an den Papstbesuch in Freiburg.*



*Jeder kann noch zum Gottesdienst am Flugplatz in Freiburg kommen. Nach meinen Infos gib es noch Karten an den Tageskassen auf dem Flugplatz Freiburg. Bitte halten sich an die Vorgaben zum Papstbesuch!*





*Es ist schon schön, wenn man soviel Schönes erleben kann. Trotzdem ist es doch sehr erstaunlich, was in den letzten Monaten passiert ist. Natürlich ist es wichtig und auch sehr notwendig in der der Schreinerergilde Deutschlands ein gemeinsames Erscheinungsbild zu haben. Allerdings kann ich nicht verstehen dass nur 5 Innungen jetzt die Abteilung Schreiner Baden bildet und alle anderen badischen Innungen unter Baden-Württemberg zusammengefasst werden. So ist das neue Logo mit dem Würfel nämlich gestaltet. Wir finden, dass der Würfel mit "Schreiner Baden" unsachgemäß ist. Hier werden nur 5 SI-Innungen vertreten und die große Mehrheit von Badenern schaut entgeistert, wie das, was man jahrelang hochgehalten hat, den Bach runter geht. Deshalb haben wir einen Abstimmungszettel dazu gelegt, wo Sie uns Ihre Meinung faxen oder per E-mail zuschicken können. Über jede Resonanz würden wir uns freuen!*

*Unsre Meinung ist:*

---



---



---



---



---



*Schreiner - Innung:* \_\_\_\_\_

*Stempel:* \_\_\_\_\_

*Fax ans SI - Innungsbüro Freiburg: 0761/4590010 oder per E-mail info@modutec.de*





*li. Hubert Focke & Bernd Schwär*

*li. Nikolaus, Doris Eschmann, Maria Caliecio, Frau Christel Baas, Brigitte und Bernd Schwär*



*li. Werner Baas & Christel Baas*



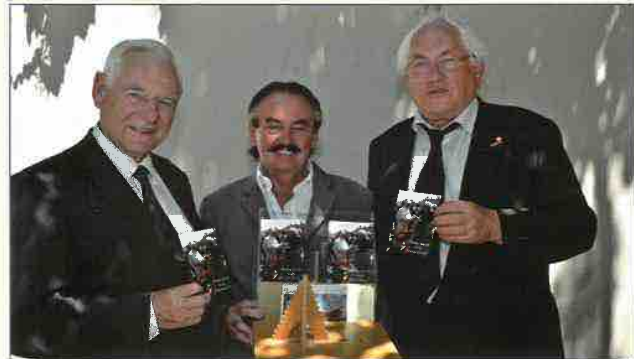


**Seit 2006 unterstützt die Schreiner-Innung Freiburg die „Stiftung Freiburger Münster“ mit Ihren „Münsterkassen“**

Nun wurde die Aktion mit dem Verkauf von zwei verschiedenen Postkarten anlässlich des Papstbesuches zusätzlich unterstützt.



Freiburgs Dompfarrer a.D. Erich Wittner, Aktionskünstler Heinz Soucek und Obermeister Bernhard Schwär (v.l.n.r.) bestücken die Münsterbaukassen mit den Karten zum Papsbesuch



Eines der Motive - das Freiburger Münster in einer besonderen Form. Gestaltet vom Freiburger Aktionskünstler Heinz Soucek als Collage aus Dosen. Diese wurde im Jahr 2010 anlässlich der Deutschen Bischofskonferenz in Freiburg, von allen teilnehmenden Bischöfen mit Ihrer Unterschrift versehen.



**Pressestimmen zum Papstbesuch**

dds-Magazin



Bernhard Schwär, Obermeister der Schreiner-Innung Freiburg, übergibt Papst Benedikt XVI. einen Gebetsstuhl

**Ein Stuhl für den Papst**

Während einer viertägigen Rom-Reise im Juni 2006 konnte der Obermeister der Freiburger Schreiner-Innung Bernhard Schwär im Rahmen einer Generalaudienz Papst Benedikt XVI. einen Gebetsstuhl übergeben. »Bereits vor

einem Jahr haben wir Pläne für dieses für uns unvergessliche Ereignis geschmiedet und Kontakt mit dem Heiligen Vater aufgenommen«, so Schwär. Ganz besondere Sorgfalt legten dann auch die Schreinermeister Hans-Jörg Disch aus Gundelfingen-Wildtal und Richard Emmenecker aus Bollschweil beim Fertigen des Möbels an den Tag. Es zeigt als Intarsie das Papst-Wappen.

Badische Zeitung

**Ein Gebetsstuhl für den Papst**

**Freiburger Schreiner in Rom**

FREIBURG. Zweifellos liebt Obermeister Bernhard Schwär, der Chef der Freiburger Schreiner-Innung, das Überraschende und Außergewöhnliche. Man erinnere sich an seine für viele verblüffende - letztlich aber erfolglose - Kandidatur um das Amt des Freiburger Kulturbürgermeisters im Jahr 2002. Beim diesjährigen Ausflug mit seinen Innungskollegen nach Rom (41 Teilnehmer) ließ er sich Schwär vergangene Woche nicht nehmen, Papst Benedikt XVI. persönlich einen Gebetsstuhl mit den besten Wünschen der Innung zu übergeben. Umgeben von 70000 Audienzbesuchern auf dem Petersplatz trat Schwär in einem speziell abgetrennten Bereich dem Kirchenoberhaupt gegenüber und überreichte den von den Innungsvorständen und Schreinermeistern Hans-Jörg Disch (Wildtal) und Richard Emmenecker (Bollschweil) gefertigten Stuhl. Schwär empfand die Begegnung nach eigener Aussage als „sehr intensiv“. Mit von der Partie bei der Stuhlübergabe war auch der aus Südbaden stammende persönliche Sekretär des Papstes Georg Gänswein, welcher 1984 durch den damaligen Freiburger Erzbischof Oskar Salzer zum Priester geweiht wurde. hos

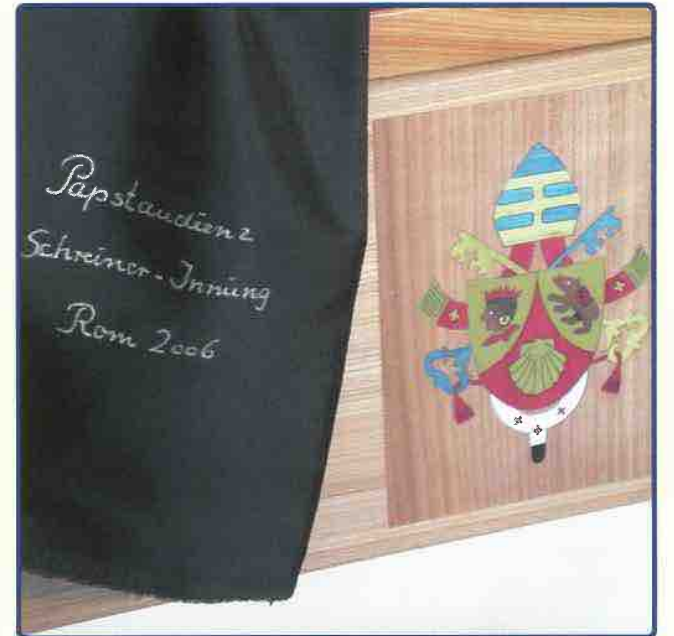


Schreiner-Obermeister Bernhard Schwär (rechte) küsst Papst Benedikt die Hand. Direkt neben dem Papst leuchtet dessen persönlicher Sekretär Georg Gänswein aus Südbaden. Vorne: der mitgebrachte Stuhl. FOTO: FR 141

Schreiner-Innung Freiburg  
Dorfstraße 36 · D-79280 Au bei Freiburg  
Tel. 0761-459000 · Fax 0761-4590010  
www.schreiner-innung-freiburg.de  
E-mail: info@modutec.de



**Fünf Jahre Papstbesuch der Schreiner-Innung Freiburg 2006 - 2011**



**Freiburg freut sich auf Papst Benedikt XVI.**

**Fünf Jahre Papstbesuch der Schreiner-Innung Freiburg.**

Nunmehr vor fünf Jahren, am 14. Juni 2006, während einer mehrtägigen Rom-Reise konnte ich als Obermeister, Papst Benedikt XVI. persönlich einen Gebetsstuhl mit den besten Wünschen der Schreiner-Innung Freiburg übergeben. Hierbei wurden auf dem Petersplatz in Rom vor rund 70.000 Teilnehmern, die Vertreter des Handwerks vom Heiligen Vater persönlich begrüßt.



Auch fünf Jahre danach ist die Erinnerung an dieses, eines der eindrucksvollsten Ereignisse in der über 180-jährigen Geschichte der Schreiner-Innung Freiburg, noch sehr lebendig. Da wir seit Jahren mit unseren „Münsterkassen“ die „Stiftung Freiburger Münster“ unterstützen freut es Freiburgs Schreiner besonders, dass Papst Benedikt XVI. in seiner Deutschlandreise im September 2011 nicht nur Freiburg, sondern auch das Münster „Unserer Lieben Frau“ besucht.

Getragen von dieser Freude und Erwartung auf den Besuch des Papstes haben wir zwei Gedenk-Postkarten, deren Erlös dem Freiburger Münster zugute kommen, erstellt. Hiermit wollen wir besonders an unser Zusammenkommen mit dem Heiligen Vater im Jahre 2006 erinnern.

In diesem Faltblatt haben wir genauso diesen bewegenden Augenblick, wie auch die Zeit der Vorfreude und der Planung in Ausschnitten, zusammengestellt. Auch die damalige positive Resonanz in der Öffentlichkeit haben wir dokumentiert.

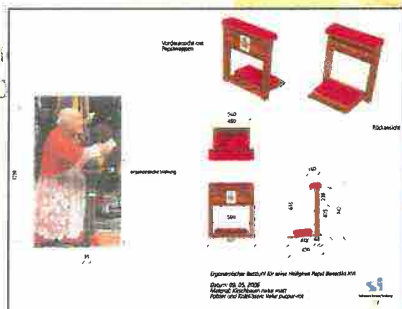
Nehmen Sie dieses Faltblatt dazu, wenn Sie sich auf bevorstehenden frohen Tage der Papstreise und das Motto dieser „Wo Gott ist, da ist Zukunft“, einstimmen.

Ihr Bernhard Schwär *B. Schwär*

Obermeister der Schreiner-Innung Freiburg

Titelbild/Erstellung Schal, Rosemarie Disch, Freiburg

**Eine Idee wird zum großen Ereignis**



Vorstandsmitglieder fertigen in liebevoller Handarbeit den Betstuhl für den heiligen Vater.



Die Pilgergruppe der Schreiner-Innung Freiburg versammelte sich zum Abschluss ihrer Rom-Reise auf der „Spanischen Treppe“ zu einem Erinnerungsfoto.



Die Vertreter des Innungsvorstandes Hans-Jörg Disch, Richard Emmenecker und Bernhard Schwär (v.l.n.r.) überbrachten dem Freiburger Erzbischof und Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz Dr. Robert Zollitsch die Grüße des Pontifex sowie insbesondere die seines aus Südbaden stammenden persönlichen Sekretärs, Georg Gänswein.

Im Rahmen einer Audienz wurde auf dem Petersplatz in Rom der Betstuhl an Papst Benedikt XVI. übergeben.